



Stadtschulnachrichten

Ausgabe 1 im Schuljahr 2022/ 23



Stadtschule Bidingen, Brunostraße 8, 63654 Bidingen

Bidingen, 02. September 2022

Das neue Schuljahr 2022/2023—einen guten Start für alle!

Vier erste Klassen und die Vorklasse wurden am Samstag, 03. September eingeschult. Ihre Lehrkräfte Frau Liana Rodriguez (Kl.1a), Frau Lara Wilhelm (Kl.1b), Frau Julia Schäfer (Kl.1c) und Frau Marion Baatz (Kl.1d) sowie die Vorklassenleitung freuen sich auf die Schulanfänger.

Für alle Kinder der ersten bis vierten Klassen sowie der Vorklasse beginnt der Unterricht am Montag, 05. September. Während der ersten Schulwoche findet Klassenlehrerunterricht ab der ersten Stunde statt, für die Kinder der Klassen 1 und 2 bis einschließlich vierte Stunde, für die Kinder der Klassen 3 und 4 bis einschließlich fünfte Stunde.

Der Ganzttag startet ab dem ersten Schultag, die Arbeitsgemeinschaften ab der zweiten Schulwoche. Ab Montag, den 12. September gilt dann der Stundenplan, den die Kinder am ersten Schultag erhalten.

Auch zum neuen Schuljahr gibt es personelle Veränderungen im Lehrerkollegium: Mit Schuljahresende haben uns Frau Jennifer Hammel (Abordnung vom WEG), Frau Simone Wasner (Abordnung Gesamtschule Gedern) und Herr Jonathan Schäfer (Start der Referendarzeit) verlassen. Neu in diesem Jahr an der Stadtschule sind Frau Liana Rodriguez (Einversetzung), Frau Veronika Windirsch (Abordnung

Gesamtschule Konradsdorf), Frau Sonja Hofmann (Abordnung WEG), Frau Grubbe (Abordnung WEG), Frau Katharina Rubbert (Abordnung Limeschule Altstadt), Herr Fabian Kreutz (Abordnung Limeschule Altstadt), Herr Thorsten Flach (Abordnung WEG), Herr Jan Eckhardt (Abordnung WEG). Die zeitlich befristeten Verträge von Frau Jennifer Kraft und Frau Christina Welz können weitergeführt werden. Herr Daniel Erber ist für das 1. Halbjahr unter Vertrag genommen und im Laufe des Schuljahres wird Frau Jana Schmalz das Team unterstützen. Für das Beratungs- und Förderzentrum Konradsdorf werden Frau Christina Haist, Frau Tamara Grauling (bis zu den Herbstferien) und Frau Marta Smieja aktiv sein. Frau Cosima Kipper unterstützt im Bereich des sonderpädagogischen Förderbedarfes geistige Entwicklung.

Für das Schuljahres 2022/2023 wurden die wichtigen Termine bereits festgelegt. Sie bekommen sie als farbiges Merkblatt. Bitte heben Sie den Terminplan gut auf. Alle Termine sind unter Vorbehalt der Entwicklung von Corona. Neben der Schulordnung, den Regelungen zum Sportunterricht, den Stadtschulnachrichten, dem Terminplan und dem Stundenplan Ihres Kindes erhalten Sie wie im letz-

ten Jahr auch die Datenschutzabfrage, die wir Sie bitten wohlwollend auszufüllen.

Zur Unterrichtsversorgung: Die Stunden-tafel kann auch in diesem Jahr abgedeckt werden. Für den Unterricht, die Pausen und den Ganzttag gilt das schuleigene Hygienekonzept. Dieses sieht —wie durch Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz bereits vor den Ferien angekündigt— zwei Präventionswochen nach den Ferien vor. In diesen Präventionswochen werden den Kindern drei Tests pro Woche für Zuhause angeboten, nach den Präventionswochen ist die Ausgabe von zwei Tests pro Woche vorgesehen. Diese insgesamt **10 Tests für die ersten vier Wochen** erhalten Ihre Kinder in der ersten Schulwoche. Das verpflichtende Tragen von Masken ist derzeit nicht vorgesehen, das freiwillige selbstverständlich möglich. Sollte Ihr Kind positiv sein oder Symptome haben, sind Sie verpflichtet es Zuhause zu lassen. Bitte informieren Sie uns darüber. Sie erhalten von Ihren Klassenleitungen die Einladungen zu den entsprechenden Elternabenden. Bitte beachten Sie, die dann geltenden Hygieneregeln.

Starten Sie gut ins neue Schuljahr und bleiben Sie gesund!

Voller Erfolg—Vielen Dank an alle UnterstützerInnen

631 Euro konnten beim Muffinverkauf erwirtschaftet werden. Herzlichen Dank an alle Bäckerinnen und Bäcker! Das Geld wurde an den Schatzmeister des Freundeskreises Philippe von Bauer übergeben. Wie vorgesehen ging es voll umfänglich als Spende für ukrainische Kinder an UNICEF. Vielen Dank an alle!

Wichtiges aus dem Sekretariat

Sollte Ihr Kind in der Schule verunfallen, möchten Sie, dass wir Sie so schnell wie möglich erreichen. Dies setzt voraus, dass wir immer Ihre aktuelle Telefonnummer/ Adresse besitzen. Bitte denken Sie daran, wenn diese Daten sich ändern, uns zu informieren. Bei einem Schulwegunfall muss eine entsprechende Unfallmeldung ausgefüllt werden. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe. Der zunächst behandelnde Arzt, Unfallort, Zeit und Hergang müssen der Unfallkasse

genannt werden, um eine Kostenübernahme zu sichern. Auch Bescheinigungen über die Übernahme von Kosten im Rahmen von Bildung/ Teilhabe geben Sie bitte sofort nach Erhalt bei uns ab. Nachträglich finden sie keine Berücksichtigung. Danke! Der Anrufbeantworter der Schule ist immer geschaltet. Bitte hinterlassen Sie uns eine Nachricht. Wenn Sie Ihr Kind krank melden wollen, sprechen Sie bitte auch auf den Anrufbeantworter. Seien Sie so freund-

lich und nennen Sie den Namen und die Klasse Ihres Kindes und die voraussichtliche Dauer der Erkrankung. Öffnungszeiten des Sekretariats: Mo bis Fr zwischen 7.00 Uhr und 8.30 Uhr, 9.15 Uhr und 9.45 Uhr und Mo bis Do von 11.15 Uhr bis 13.00 Uhr. Achtung: Fundsachen werden im braunen Schrank im Erdgeschoss aufbewahrt, Sachen ohne Eigentümer werden zum Jahres – bzw. Schuljahreswechsel der Kleiderspende (DRK Bidingen) übergeben.

Impressum

Stadtschule Bidingen, Grundschule des Wetteraukreises mit Vorklasse

Brunostr. 8, 63654 Bidingen; Tel.: 06042/3155; Fax: 06042/952687 **Schulleiterin** Sabine Weigandt

Zeit zu gehen—Abschlussfeiern Klassen 4

Am Donnerstag vor den Sommerferien war es wieder mal so weit: Alle Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen waren klassenweise in die festlich geschmückte Turnhalle gekommen, um gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern den Abschied ihrer Grundschulzeit zu feiern. Als Erstes wurde die Klasse 4a hereingebeten. Mit dem Lied „Es ist Zeit zu gehen“ zogen die Kinder in die Turnhalle ein. Zunächst lauschten sie gespannt dem traditionellen irischen Instrumentalstück „Brian Boru's March“, gespielt von den Lehrerinnen Annette Birk, Silke Haag, Tabea Grünzel, Alex Koch und Christine Kleinschmidt.

Im Anschluss begrüßte Schulleiterin Sabine Weigandt die Schülerinnen und Schüler mit einer Rede. Sie erinnerte an verschiedene Abläufe der Grundschulzeit und führte den Schülern noch einmal vor Augen, dass sie sich in den vergangenen vier Jahren das Reich des Wissens erobert haben. Sie haben aber auch gelernt, abzuwarten, Rücksicht zu nehmen und andere Positionen zu verstehen. „Es lohnt sich, im Leben immer neugierig zu sein“, gab sie den Kindern mit auf den Weg und schloss ihre Rede mit den Worten „Es ist Zeit zu gehen, die Reise beginnt“. Danach folgte ein Flötenstück, vorgetragen von Schülerinnen und Schülern der dritten Klassen, begleitet am Klavier von Frau Vogt von der Musikschule Büdingen. Jetzt durfte die Klasse 4a selbst auf die Bühne. Unter der Leitung von Fachlehrerin Silke Haag hatten die Schülerinnen und Schüler das Lied „Ich bin ich“ eingeübt - die deutsche Fassung von „This Is Me“ aus „The Greatest Showman“ - und trugen es perfekt vor. Dafür erteten sie anhaltenden Applaus.

Im Anschluss folgte ein Video mit Grußbotschaften des Ganztagesteams, des Sekretariats, des Elternbeiratsvorsitzenden und anderen an die Kinder. Weiter ging es mit dem Einsatz von Klassenlehrerin Marion Baatz, die gemeinsam mit Silke Haag einen coolen Rap-Song mit dem Refrain „Die Schule ist aus“ vortrug. Auch dafür gab es viel Applaus von den Schülerinnen und Schülern, die ihre Lehrerinnen mal von einer ganz neuen Seite erleben durften.

Anschließend hielt Jutta Schäfer, die in den ersten drei Schuljahren die Klasse 4a als Klassenlehrerin begleitet hatte, eine Rede, in der sie sich gemeinsam mit den Kindern an das eine oder andere erinnerte. Silke Haag ließ mit einem Fotovortrag die gemeinsamen Aktivitäten der letzten Jahre Revue passieren, wie z.B. den Ausflug ins Mathematikum oder die Fahrradausbildung. Auch die Veränderungen, die Corona mit sich brachte oder die neuen Mitschüler aus der Ukraine, die nach den Osterferien kamen und von den Kindern der Klasse 4a sehr gut aufgenommen wurden, wurden dabei erwähnt.

Zum Schluss dankte die Schulleiterin den Lehrerinnen mit Rosen. Die Schülerinnen und Schüler bekamen ihr Abschlusszeugnis persönlich überreicht und konnten mit musikalischer Unterstützung die Turnhalle verlassen, wo sie von ihren Eltern schon erwartet wurden. Im Folgenden wurde die Klasse 4b in die Halle gebeten und dort, neben dem Rahmenprogramm, mit einem Keyboard-Beitrag der Musikschule Büdingen unter der Leitung von Thomas Appel überrascht.

Im Anschluss beeindruckten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b das Publikum mit einem Sprechgesang-Vortrag des Gedichts „Der Zauberlehrling“ von Johann Wolfgang Goethe. Ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt der Musiklehrerin Christine Kleinschmidt und Klassenlehrerin Lara Wilhelm. Schulleiterin Sabine Weigandt quittierte den starken Auftritt mit den Worten „Cool“, hätte Goethe gesagt, wenn er 2022 noch leben würde“ und der Rest der Halle mit tosendem Applaus.

Klassenlehrerin Lara Wilhelm und die ehemalige Klassenlehrerin Sina Dehler, die in den ersten zweieinhalb Jahren die Leitung der Klasse inne hatte, zeigten und kommentierten in einem Bildervortrag die wichtigsten Ereignisse der Grundschulzeit der Klasse 4b - was dem einen oder anderen Tränen entlockte. Dann gab es aber auch etwas zum Lachen: Als Höhepunkt hatten sich die Klassenlehrerinnen gemeinsam mit Fachlehrerin Michelle Ruppert viele Fragen ausgedacht, deren Antworten auf bestimmte Kinder der Klasse 4b hinwiesen. Die Kinder durften gemeinsam raten, welche Mitschülerin oder welcher Mitschüler zum Beispiel in den Pausen gerne malte oder wer immer wieder sein Pausenbrot vergessen hatte. Mit dem Lied „Alte Schule, altes Haus“ verließen die Kinder der Klasse 4b mit ihren Zeugnissen in den Händen die Halle. Zum Abschluss war die Klasse 4c an der Reihe und kam in den Genuss der musikalischen Darbietungen. Und natürlich durften deren Schülerinnen und Schüler auch auf die Bühne, denn sie hatten für diesen Tag den bekannten „Stadtschulsong“ der Stadtschule Büdingen eingeübt.

Nach einem kräftigen Applaus wurden sie von ihrer Klassenlehrerin Julia Schäfer sowie den Fachlehrkräften Tabea Grünzel und Jennifer Hammel begrüßt. Diese hatten ein „ABC der Vergangenheit“ vorbereitet, in dem sie in alphabetischer Reihenfolge an die wichtigsten Ereignisse der vergangenen vier Jahre erinnerten. Dazu gehörten das Jagen von Flusskrebsen ebenso wie die Klassenfahrt nach Fulda oder der gemeinsame Besuch des Zahnarztes. Julia Schäfer hob besonders die Offenheit und Aufgeschlossenheit der Klasse hervor, mit dem jeder Neuzugang in dieser Klasse aufgenommen wurde.

Nachdem die Klassensprecher der vergangenen vier Jahre jedem Mitschüler einen Lutscher geschenkt hatten, mussten gleichzeitig auch Tücher an alle verteilt werden, denn die einen brauchten sie zum Winken und manch anderer musste sich damit seine Tränen wegwischen.

„Now it's time to say goodbye“ waren dafür die passenden Worte von Englischlehrerin Jennifer Hammel. Mit dem Zeugnis in der Hand, besten Wünschen der Klassenlehrerin Julia Schäfer und hoffentlich gerüstet für das, was die Schüler und Schülerinnen in ihrer Zukunft erwartet, verließen sie - begleitet vom Lied „Alte Schule, altes Haus“ - die Halle und wurden auf dem Schulhof von ihren stolzen Eltern in Empfang genommen. „Es ist Zeit zu gehen - die Reise beginnt“. Christina Welz

Ehrungsveranstaltung in der Stadtschule

Zum runden Abschluss eines ereignisreichen Schuljahres wurden am 21.07.2022 zahlreiche Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof der Stadtschule geehrt. Schulleiterin Frau Sabine Weigandt eröffnete die Veranstaltung mit einer Begrüßung aller Anwesenden und kündigte die Ehrungen für die Sport-, Mathe- und Lesewettbewerbe an. Eine Schülergruppe der Klasse 3b stellte unter der Leitung von Frau Simone Wasner einen Tanz vor und sorgte dadurch für eine feierliche Atmosphäre. Die Bundesjugendspiele konnten nach langer pandemiebedingter Pause dieses Jahr endlich wieder stattfinden! Dieses Jahr unter der organisatorischen Leitung der Sportlehrkräfte Simone Wasner und Tobias Golombek. Jedes Kind erhielt im Rahmen des Sportwettbewerbs eine Ehrung nach Rang. Aus jeder Klasse, beginnend mit der Vorklasse, wurden die Schülerinnen und Schüler mit den besten Ergebnissen auf die Bänke gerufen. Frau Simone Wasner verlieh ihnen die verdienten Ehrenurkunden. Alle Schülerinnen und

Schüler bekamen für ihre herausragenden Leistungen einen Riesenapplaus. Im Anschluss daran wurden die Urkunden der Teilnehmer des Lesewettbewerbs der dritten Klassen von Frau Janina Werner ausgehändigt. Daraufhin stellte Frau Jurgita Ott, 2. Vorsitzende des Freundeskreises eine Broschüre vor, die eine Vielzahl von Bildern voller märchenhafter Momente aus der Projektwoche beinhaltet. Diese sollte den Kindern der Stadtschule am letzten Schultag als Geschenk und Andenken an die Projektwoche herausgegeben werden. Dank an dieser Stelle an den Freundeskreis, der für die Finanzierung dieser Dokumentation aufkam. Es ging weiter mit der Ehrung der Sieger des Speed Stacking Turniers. Bei diesem ging Antoni Pieniak als Schulsieger hervor. Weiterhin wurden Eric Scharpf (1c), Nelly Gisbrecht (2e) und Milana Römmich (3d) als Jahrgangssieger geehrt. Unter der Leitung von Frau Annette Wiedenhöfer wurden nun die Teilnehmer des Mathematikwettbewerbs Känguru für ihr mathematisches Können ausge-

zeichnet. Die Schülerinnen und Schüler konnten auch dieses Jahr im Rahmen des Mathematikwettbewerbs ihr mathematisches Wissen unter Beweis stellen. In der Auswertung belegt Parker (4b) deutschlandweit den 3. Platz und Kebi (4b) den 2. Platz.

Die diesjährige Schwimm-AG stellte einen weiteren schulischen Höhepunkt dar. Frau Jutta Schäfer, stellvertretende Schulleiterin und Frau Engelhard, die dem Freundeskreis der Stadtschule angehört, wurden von Frau Julia Schäfer für ihren ehrenamtlichen Einsatz geehrt und erhielten einen Riesenapplaus. Als passendes symbolisches Geschenk wurde eine Pflanze, die Wasser für das Wachsen und Gedeihen benötigt, übergeben. Zum krönenden Abschluss der Veranstaltung stellte die Klasse 2c einen Tanz vor, der das gesamte Publikum Staunen ließ. Die diesjährigen Ehrungen und Urkunden in der Stadtschule zeigen rückblickend Momente und Ereignisse eines rundum erfolgreichen Schuljahres! Seher Göksen

